

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Personale Informationsmittel

Robert SPAEMANN

Reflexion und Spontaneität : Studien über Fénelon

EDITION

- 19-3** ***Reflexion und Spontaneität*** : Studien über Fénelon / Robert Spaemann. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2019. - 458 S. ; 21 cm. - Zugl.: Münster, Westf., Univ., Habil.-Schrift, 1963. - ISBN 978-3-608-96221-5 : EUR 38.00
[#6541]

Der Ende 2018 verstorbene Philosoph und engagierte Katholik Robert Spaemann¹ gehörte zu den bekanntesten und eigenständigsten Schülern Joachim Ritters, dessen Denken in den letzten Jahren verschiedentlich im Kontext einer „liberalkonservativen“ Bürgerlichkeit in den Fokus gelangt ist.² Weder Ritters noch Spaemanns Denken läßt sich ohne weiteres auf einen einfachen Nenner bringen. Spaemanns weitgespanntes Oeuvre reicht von philosophiegeschichtlichen Fragestellungen über Bemühungen zur Restituierung einer Form von Teleologie in der Naturbetrachtung über zeit- und gesellschaftskritische Interventionen bis hin zu grundlegenden Reflexionen über Ethik, Personalität und die Existenz Gottes.³ Es verdient in jedem Falle

¹ Zu biographischen Aspekten siehe ***Über Gott und die Welt*** : eine Autobiographie in Gesprächen / Robert Spaemann. - Stuttgart : Klett-Cotta, 2012. - 350 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-608-94737-3 : EUR 24.95 [#2635]. - Rez.: **IFB 12-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz357435605rez-1.pdf>

² Siehe ***Philosophie der Bürgerlichkeit*** : die liberalkonservative Begründung der Bundesrepublik / Jens Hacke. - Göttingen : Vandenhoeck & Ruprecht, 2006. - 323 S. ; 24 cm. - (Bürgertum ; N.F. 3). - Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Diss., 2004. - ISBN 978-3-525-36842-8 : EUR 39.90. - Ferner: ***Entzweiung und Kompensation*** : Joachim Ritters philosophische Theorie der modernen Welt / Mark Schweda. - Orig.-Ausg.- Freiburg im Breisgau [u.a.] : Alber, 2013. - 495 S. ; 22 cm. - (Symposium ; 135). - Zugl. geringfügig überarb. Fassung. von: Berlin, Humboldt-Univ., Diss., 2011. - ISBN 978-3-495-48614-6 : EUR 49.00 [#3481]. - Rez.: **IFB 14-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz383474620rez-1.pdf> - Zuletzt: ***Entzweite Moderne*** : zur Aktualität Joachim Ritters und seiner Schüler / hrsg. von Mark Schweda und Ulrich von Bülow. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2017. - 385 S. ; 23 cm. - ISBN 978-3-8353-3081-8 : EUR 34.90 [#5483]. - Rez.: **IFB 17-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8728>

³ ***Schritte über uns hinaus*** : gesammelte Reden und Aufsätze / Robert Spaemann. - Stuttgart : Klett-Cotta. - 21 cm [#0973]. - 1 (2010). - 376 S. - ISBN 978-3-

Aufmerksamkeit, weil er unter den Bedingungen des weltanschaulichen und religiösen Pluralismus eine entschiedene Position artikuliert, die auch theologische Implikationen besitzt.

Um sich ein vollständiges Bild von Spaemanns Denken zu machen, ist auch ein Studium seiner hier nicht inhaltlich zu würdigenden Habilitationsschrift von 1963 notwendig und sinnvoll; daß das Buch⁴ nun auch 2019 nochmals nach der zweiten Auflage von 1990 gedruckt wird, spricht für ein nachhaltiges Interesse, das wohl in erster Linie Spaemann selbst, erst in zweiter Linie Fénelon gelten dürfte. Für Spaemann selbst hatte seine Studie in den 1960er Jahren die Funktion, eine These zu testen, ob nämlich „neuzeitliche, 'bürgerliche' Ontologie und Anthropologie (...) gekennzeichnet (seien) durch eine Inversion der Teleologie“, insofern nicht Selbstranszendenz, sondern Selbsterhaltung und Selbstbehauptung ihr neues Paradigma gewesen seien (S. 13). Das schließt allerlei komplexe Fragen ein, und Spaemann selbst gibt in dem Vorwort unumwunden zu, daß sein Vorschlag, den Gedanken der Teleologie auf anfänglichere Weise neu zu denken, nur sehr skeptisch aufgenommen worden sei.

Aber auch dieser französische Autor von Rang,⁵ dessen Roman **Abenteuer des Telemach** im 18. Jahrhundert von außerordentlicher Popularität war, hat in den letzten Jahren immer wieder wissenschaftliches Interesse auf sich gezogen, auch wenn hier der Fokus stark auf rezeptionsgeschichtlichen Fragestellungen ruhte.⁶ Fénelon war aber auch für die Tradition der Totengespräche von großer Bedeutung.⁷

608-94248-4 : EUR 29.90. - Rez.: **IFB 10-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz320467767rez-1.pdf> - 2 (2011). - 347 S. - ISBN 978-3-608-94249-1 : EUR 29.95. - Rez.: **IFB 12-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz321076990rez-1.pdf>

⁴ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1170798144/04>

⁵ Siehe z.B. **Gedanken zur reinen Gottesliebe** / François Fénelon. Aus dem Französischen von Matthias Claudius. Hrsg. und mit einem Nachwort von Jean-Claude Wolf. - Basel : Schwabe, 2014. - 631 S. ; 20 cm. - (Schwabe Reflexe ; 31). - ISBN 978-3-7965-3242-9 : SFr. 28.50, EUR 24.00 [#3954] - Rez.: **IFB 15-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz413919692rez-1.pdf>

⁶ Siehe etwa **Fénérons "Télémaque" in der deutschsprachigen Aufklärung (1700 - 1832)** / Christoph Schmitt-Maaß. - Berlin [u.a.] : De Gruyter. - 24 cm. - (Frühe Neuzeit ; 220) (Edition Niemeyer). - Bibliographie der Ausgaben und Übersetzungen S. 1082 - 1121. - Zugl.: Potsdam, Univ., Habil.-Schr., 2017. - ISBN 978-3-11-057389-3 : EUR 139.95 [#6203]. - Teilbd. 1 (2018). - XX, 770 S. : Ill., graph. Darst. - Teilbd. 2 (2018). - XIV S., S. 772 - 1289 : Faks. - Rez.: **IFB 19-3** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9873> - **Fénelon in the Enlightenment** : traditions, adaptations, and variations / ed. by Christoph Schmitt-Maaß, Stefanie Stockhorst and Doohwan Ahn. With a preface by Jacques Le Brun. - Amsterdam [u.a.] : Rodopi, 2014. - 393 S. : Ill. ; 24 cm. - (Internationale Forschungen zur allgemeinen und vergleichenden Literaturwissenschaft ; 178). - ISBN 978-90-420-3817-2 : EUR 86.00 [#4106]. - Rez.: **IFB 15-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz429715498rez-1.pdf>

⁷ Siehe **Die philosophischen Totengespräche der Frühaufklärung** / Riccarda Suitner. - Hamburg : Meiner, 2016. - 276, 32 S. : Ill. ; 24 cm. - (Studien zum achtzehnten Jahrhundert ; 37). - Zugl.: Erfurt, Univ., Diss., 2014. - ISBN 978-3-7873-

Es handelt sich bei dem vorliegenden Band um eine Ausgabe letzter Hand, die daher zusätzlich nur das Vorwort von 1990 enthält, in dem Spaemann im Rückblick noch einmal die Bedeutung Fénelons auf den verschiedenen Gebieten sortiert: „Mit dem Verblassen der Gestalt Fénelons im europäischen Bewusstsein verblasst etwas Unersetzliches. Die Absolutismuskritik und die 'Education des filles' mögen ihre Zeit gehabt haben und der 'Tele-mach' nur noch in Mozarts Idomeneo weiterleben. Die Sache, um die es im amour pur-Streit ging, ist seit Platon für das Denken da. Wie sie zu Leben werden kann, zeigen Fénelons subtile Briefe der Seelenführung, die Matthias Claudius großenteils ins Deutsche übersetzt hat. Veralten kann an ihnen nur ein sehr oberflächlicher Firnis“ (S. 15).

Spaemann widmet sich Fénelon, weil er in dessen Streit über den Charakter der Gottesliebe mit Bossuet den „letzten theologischen Streit“ sah, „der im gebildeten Europa allgemeine Aufnahme findet“ (S. 16), einen Streit, aus dem „Fénelon politisch als Verlierer, moralisch aber als unbestrittener Sieger“ hervorging (ebd.). Für Spaemann hatte die Auseinandersetzung mit dem Denken der damaligen Zeit auch überraschende Ergebnisse, so etwa in bezug auf die „Entdeckung des Kindes aus dem Geist eines mystischen Anticartesianismus“ (S. 14), womit auch eine Anschlußmöglichkeit an die pädagogische und pädagogikgeschichtliche Diskussion um Rousseaus *Émile* gegeben ist. Es ist aber auch typisch für Spaemanns Art der Darstellung, daß sie sich keineswegs auf Fénelon und Bossuet allein bzw. die Kontexte des frühneuzeitlichen Denkens (Telesio, Campanella, Spinoza, Hobbes) beschränkt, sondern auch das mittelalterliche Denken insbesondere bei Thomas von Aquin einbezieht sowie den Bogen auch bis zu Leibniz und über diesen hinaus zu Herder spannt, dem man den „Versuch einer Synthese mystischer Transzendenz und monadologischer Immanenz“, was mit Leibniz und Fénelon identifiziert werden kann, zuschreiben kann (S. 285).

Der Band enthält zwei Anhänge, die sich mit wichtige Phasen oder Fallbeispielen der Fénelon-Rezeption beschäftigen: Erstens handelt es sich um einen Beitrag über *Fénelon und Jean Paul*, in dem auch auf Friedrich Heinrich Jacobi eingegangen wird,⁸ zweitens um einen über *Schopenhauer und den Quietismus*. Gegenüber der Erstausgabe in den sechziger Jahren wurde die Neuausgabe leserfreundlicher gestaltet, insofern „die zahlreichen lateinischen, französischen und auch italienischen Zitate ins Deutsche übersetzt, die wichtigsten Originaltexte in den Anmerkungsteil verbannt worden“ sind (S. 15). Ein *Literaturverzeichnis* und ein *Personenregister* sind vorhanden.

Till Kinzel

QUELLE

3055-3 : EUR 78.00, EUR 58.00 (Sonderpr. für Mitgl. der DGEJ) [#5015]. - Rez.: **IFB 17-1** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8297>

⁸ Siehe jetzt auch **Jacobis Philosophie** : über den Widerspruch zwischen System und Freiheit / Birgit Sandkaulen. - Hamburg : Meiner, 2019. - 350 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-7873-3628-9 : EUR 32.00 [#6489]. - Rez.: **IFB 19-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9711>

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9973>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9973>